

VORAUSSETZUNGEN UND KOSTEN

- Erfolgreicher Abschluss der Mittelschule (ehemals Hauptschulabschluss)
- Monatliches Materialgeld in Höhe von 20€
- BAföG Förderung ist möglich (nicht rückzahlungspflichtig)
- Besonderheit ist die Möglichkeit zur Ausbildung von chronisch kranken Schülerinnen und Schülern unter ärztlicher Aufsicht des CJD Berchtesgaden sowie die Ausbildung von Leistungssportlern.

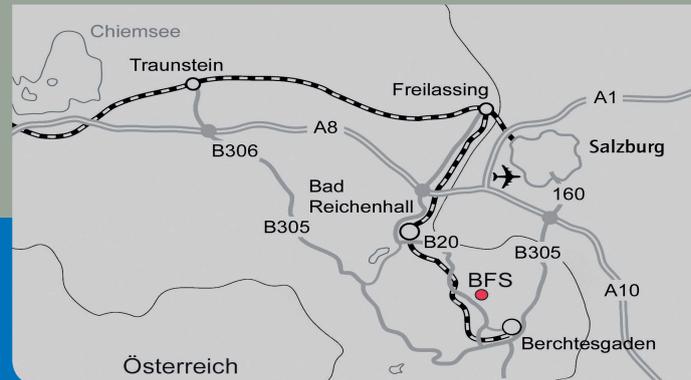


CJD BERUFSFACHSCHULE FÜR
KINDERPFLEGE
Rathausplatz 4
83483 Bischofswiesen

Tel. 08652 / 66504
Fax 08652 / 66727
E-Mail: berufsfachschule.berchtesgaden@cjd.de
www.cjd-christophorusschulen-berchtesgaden.de

Träger der CJD Christophorusschulen
Berchtesgaden

CHRISTLICHES
JUGENDDORFWERK
DEUTSCHLANDS E.V.
Teckstraße 23
73061 Ebersbach
www.cjd.de



Das CJD bietet jährlich 155.000 jungen und erwachsenen Menschen Orientierung und Zukunftschancen. Sie werden von 9.500 hauptamtlichen und vielen ehrenamtlichen Mitarbeitenden an über 150 Standorten gefördert, begleitet und ausgebildet.

Grundlage ist das christliche Menschenbild mit der Vision „Keiner darf verloren gehen!“.

ANMELDUNG

Die Anmeldung ist jederzeit bis spätestens zum 15.09. jeden Jahres an das Sekretariat der Schule zu richten. An Bewerbungsunterlagen sind erforderlich:

- Zeugnis der 9. Klasse Mittelschule im Original oder als beglaubigte Kopie
- 2 kleine Passbilder
- Ein ärztliches Zeugnis über die Eignung für den Beruf der Kinderpflegerin/des Kinderpflegers (nicht älter als 3 Monate)
- Einen Nachweise über einen ausreichenden Masernschutz gem. §20 Abs. 9 Infektionsschutzgesetz
- Lebenslauf
- Einen Nachweis über eine bestehende private Haftpflichtversicherung (Kopie der Versicherungspolice)
- Ein polizeiliches Führungszeugnis bei nicht unmittelbar fortgesetztem Schulbesuch



Berufsfachschule für Kinderpflege

BERUFSQUALIFIKATION UND DIE CHANCE
ZUM MITTLEREN SCHULABSCHLUSS





Vielfältige Chancen im Sozialbereich

An der Berufsfachschule für Kinderpflege können Jugendliche in zwei Jahren die Ausbildung „Staatlich geprüfte Kinderpflegerin/staatlich geprüfter Kinderpfleger“ absolvieren. Bei einem entsprechenden Notenschnitt erlangen die Absolventen mit dem Abschlusszeugnis zudem den Mittleren Schulabschluss (MSA). Durch berufliche Weiterbildung können sich Kinderpfleger für alle sozial ausgerichteten Berufe qualifizieren, u.a. Erzieher/in (staatl. geprüft), Krankenschwester, Kinderkrankenschwester, Krankengymnast/in, Altenpfleger/in.

Berufsbild

Kinderpflegerinnen und Kinderpfleger arbeiten als pädagogische Kraft in sozial-pädagogischen Einrichtungen, u.a. in Kindergärten, Spielgruppen, Krippen, Heimen, betriebseigenen Kinderbetreuungseinrichtungen, Erholungs- und Behinderteneinrichtungen. Hauptaufgabe ist die Unterstützung von Erziehern, Sozialpädagogen, Pflegepersonal und Eltern bei der Versorgung, Betreuung und Förderung von Kindern. Dazu kommt die Mitarbeit bei Planung und Umsetzung pädagogischer Aufgaben in pädagogischen Teams.

Lernbereiche und Fächer

- Religionslehre u. Religionspädagogik
- Englisch
- Deutsch u. Kommunikation
- Politik/Gesellschaft und Berufskunde
- Mathematisch-naturwissenschaftliche Erziehung
- Pädagogik und Psychologie
- Ökologie und Gesundheit
- Rechtskunde
- Praxis- und Methodenlehre und Medienerziehung,
- Werkerziehung und Gestaltung
- Säuglingsbetreuung
- Hauswirtschaftliche Erziehung
- Musik- und Musikerziehung
- Bewegungserziehung und Sport
- Sozialpädagogische Praxis

WAHLFÄCHER

- Kunst und Textil K11
- Darstellendes Spiel K10
- Förderunterricht K10 und K11

Abschluss: Staatlich geprüfte/r Kinderpfleger/in

Bei einer Prüfungsnote von mindestens befriedigend wird mit dem Abschlusszeugnis der Mittlere Schulabschluss (MSA) verliehen, wenn ausreichende Englischkenntnisse nachgewiesen werden.

11. Klasse (K11)

10. Klasse (K10): Ausbildungsbeginn jeweils im September (entsprechend der amtlichen bayerischen Ferienordnung für Schulen). Die ersten sechs Monate gelten als Probezeit.

erfolgreicher Abschluss der Mittelschule oder erfolgreich abgeschlossene 9. Klasse Realschule/Gymnasium

